

**WEIL
WIR
HIER
LEBEN**



Ortsverband Ismaning

Pressemitteilung

08. Mai 2020

Corona-Schutz: Ismaninger GRÜNE fordern Öffnung von Kita-Spielplätzen

Die Ismaninger Grünen fordern als Schutzmaßnahme gegen die Covid-19-Pandemie die zeitnahe Öffnung der Außenbereiche der gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen für die Öffentlichkeit. Der Andrang auf öffentliche Spielplätze kann so entzerrt und das Infektionsrisiko erheblich reduziert werden.

Die bayrische Staatsregierung hat die Öffnung aller Spielplätze zum 6. Mai erlaubt – eine Erleichterung für alle Familien und wichtig für die Gesundheit der Kinder. Doch damit erhöht sich das Infektionsrisiko für die gesamte Ismaninger Bevölkerung, auch wenn alle Schutzmaßnahmen bestmöglichst umgesetzt werden. Daher fordern die Ismaninger Grünen in ihrem Gemeinderatsantrag, dass so schnell wie möglich alle gemeindlichen Kindergärten, Krippen und Horte ihre Spielplätze außerhalb deren Öffnungszeiten öffnen. Damit kann die Anzahl von großen, weitläufigen Spielplätzen erhöht und sichergestellt werden, dass es an keinem Spielplatz zu großen Menschenansammlungen kommen muss.

„Wir erleben gerade eine herausfordernde Zeit, die – dort wo es möglich ist – schnelle und kreative Maßnahmen der Kommunen erfordert. Mit der Öffnung der Kita-Spielplätzen hat Ismaning die Chance das Infektionsrisiko zu verringern und gleichzeitig etwas für Familien mit kleinen Kindern, die derzeit einer immensen Mehrfachbelastung ausgesetzt sind, zu tun ohne dass es große Kosten verursacht“, so der neue Gemeinderat Dr. Georg Everwand.

Weiterhin können längere Öffnungszeiten und ein Öffnen der Spielplätze auch am Wochenende eine weitere Entzerrung bewirken und dem veränderten Tagesablauf von berufstätigen Eltern besser entsprechen. Die Spielplätze der gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen sollen Kindern im Kindergartenalter und deren Geschwistern vorbehalten sein.